

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name **Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister**
 Straße **Markt 15**
 PLZ, Ort **17489 Greifswald**
 Telefon **+49 38348536-4155** Fax
 E-Mail **vob@greifswald.de** Internet **https://greifswald.de**

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer **23/25-41**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

elektronisch

in Textform, mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

Bekanntmachungs-ID: CXVHYDLYT92KCQM5

schriftlich

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

Planung u. Ausführung von Bauleistungen

Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

17489 Greifswald

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: **Neubau Sanitärgebäude mit Büroeinheit**

Umfang der Leistung: **1.1 Baustelleneinrichtung: Einrichtung und Rückbau Baustelle, Bautoilette, Lagerflächen, 1 psch**
1.2 Bauendreinigung: Reinigung des Gebäudes nach Fertigstellung, 1 psch
2.1 Erdarbeiten: Bodenaushub, ggf. Bodenaustausch, ggf. Bodenverbesserung, m3 (nach Aufmaß)
2.2 Bodenplatte: Elastisch gebettete Bodenplatte gemäß Gutachten, 82 m2
2.3 Treppenanlage: Eingangspodest aus Beton, rutschfest ausgeführt, 1 psch
3.1 Außenwände & Holzrahmen: Elementbauweise, Dämmung, Außenverkleidung, 118 m2
3.2 Innenwände & Trockenbau: Innenwände, Decken, Dämmung, Dampfbremse, Spachtelarbeiten, 60 m2
3.3 Dachkonstruktion: Nagelplattenbinder, Kaltdach, Abdichtung, Entwässerung, 119 m2
4.1 Fenster & Außentüren: Wärmeschutzverglasung, Außentüren inkl. Seitenteil, ggf. außenliegender Sonnenschutz, 8 Stk.
4.2 Innentüren: Innentüren mit Zargen inkl. Montage, 3 Stk
5.1 Sanitärinstallation: Trinkwasser, Abwasser, Armaturen, Sanitäröbekte, einschließlich Kleinkläranlage, 1 psch
5.2 Heizungsinstallation: Wärmepumpe, Pufferspeicher, FBH, Handtuchheizkörper, 1 psch

Online-Plattform "DTVP-Satellite EGOMV"
<https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDLYT92KCQM5/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen [06.08.2025](#)
 und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am [13.08.2025 um 10:00 Uhr](#)
 Ablauf der Bindefrist: am [12.09.2025](#)

- p) Adresse für elektronische Angebote**
 "[DTVP-Satellite EGOMV](#)" (<https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDLYT92KCQM5>)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** [Deutsch](#);

- r) Zuschlagskriterien** [Niedrigster Preis](#)

- s) Eröffnungstermin** am [13.08.2025 um 10:00 Uhr](#)
 Ort [Greifswald](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen [Bieter und deren Bevollmächtigte.](#)

- t) geforderte Sicherheiten**

- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

- v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

- w) Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "DTVP-Satellite EGOMV" (<https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDLYT92KCQM5/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- 124 Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- 221 oder 222 Angaben zur Preisermittlung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- 233 Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte reichen Sie das Formblatt zusammen mit dem Angebot ein - auch wenn keine Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden. In diesem Fall genügt der Vermerk "keine Nachunternehmer" auf dem Formblatt.

Sonstige Unterlagen

- 213 Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- CSX 59 - Eigenerklärung Informationen zum Bieter (KMU) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung Russlandsanktionen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Fb 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- UHWG_Erklärungen_TvgG-MinArbB_10-2025 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- UHWG_FB_Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- UHWG_Verpflichtungen_TVgG_Kontrollen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Verpreistes Leistungsverzeichnis in Kurzform - PDF-Datei (mittels Eigenerklärung vorzulegen): (Preisblatt)

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Urkalkulation (passwortgeschütztes digitales Dokument) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- Berufshaftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Bestätigung der Eigenerklärungen: Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

- Bestätigung der Eigenerklärungen: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Bestätigung der Eigenerklärungen: Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Bestätigung der Eigenerklärungen: rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde) (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Bestätigung der Eigenerklärungen: Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Bestätigung der Eigenerklärungen: Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Bestätigung der Eigenerklärungen: Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Bestätigung der Eigenerklärungen: Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt (mittels Dritterklärung vorzulegen)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name **Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern**

Straße **Alexandrinestraße 1**

PLZ, Ort **19055 Schwerin**

Telefon **+49 385588-0**

Fax

E-Mail **poststelle@im.mv-regierung.de**

Internet **<https://www.regierung-mv.de>**

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Dem elektronischen Angebot ist u. a. das Angebotsschreiben (Formblatt 213) vollständig ausgefüllt mit allen geforderten Erklärungen und Nachweisen beizufügen. Rückfragen sind ausschließlich elektronisch über die vorgenannte Vergabepattform an die ausschreibende Stelle zu richten. Die Beantwortung von Rückfragen erfolgt ebenfalls ausschließlich über die vorgenannte Vergabepattform. Mündliche Rückfragen werden nicht beantwortet. Enthalten die Ausschreibungsunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung des Bewerbers gegen geltendes Recht, so hat der Bewerber den AG unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, ist der Bewerber mit diesen Einwendungen präkludiert. Die Vergabestelle behält sich vor, Rückfragen, die nicht bis spätestens sechs Tage vor Ablauf der Abgabefrist eingegangen sind, nicht zu beantworten.

Gem. ERechVO-MV müssen Unternehmen Ihre Rechnungen ab dem 01.04.2023 in elektronischer Form einreichen. Hierbei gilt nicht (mehr) das PDF über die E-Mail. Dazu muss der Unternehmer die Leitweg-ID nutzen, die für die Hochbauabteilung des Immobilienverwaltungsamtes der UHGW wie folgt lautet: 13075039-K012-61.